

Jungen 19 Landesliga Gr.1

SpVgg Gröningen-Satteldorf : TSV Kleinglattbach
Samstag, 02.03.2024, 10:00 Uhr

Krilla und Wenz bleiben gegen die SpVgg Gröningen-Satteldorf ungeschlagen

Mit 7:3 setzten sich die Gäste des TSV Kleinglattbach in der Jungen 19 Landesliga Gr.1 gegen die SpVgg Gröningen-Satteldorf durch. Das Spiel am Samstagvormittag dauerte insgesamt 2 Stunden und wurde vorwiegend durch das obere Paarkreuz entschieden. Krilla und Wenz errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In ihrem 13. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Krilla / Wenz war für Dürr / Pernfuß letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. In toller Verfassung präsentierten sich Spang / Hintermaier im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Krilla / Schneider. Nach den ersten Spielen gingen nun die Topspielerin des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:2 an den Tisch. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dann Sarah Dürr letztlich parat, um Jannik Wenz final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Nicht ganz mithalten konnte Frederik Pernfuß, beim 5:11, 11:9, 7:11, 6:11 gegen Stellan Krilla, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Anschließend ging es beim Spielstand von 0:4 weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Finn Spang machte wiederum mit Manuel Schneider beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte dann Paul Hintermaier beim 2:3 gegen Chen Krilla leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 1:5. Trotz 1:0 Satzführung verlor Sarah Dürr ihr Spiel gegen Stellan Krilla letztlich in vier Sätzen. Damit war bereits der sechste und siebringende Zähler für das Gastteam auf der Habenseite. Frederik Pernfuß verlor nachfolgend sein Spiel gegen Jannik Wenz unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Wenz nun bei 13:7 seit Beginn der Serie. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Finn Spang die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 20:8 (Spang) und 11:9 (Krilla). Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 2:7. Anlaufschwierigkeiten musste Paul Hintermaier zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Schneider nun 7 Siege und 9 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Der Ausgang im letzten Match führte damit zu einem finalen Ergebnis von 7:3 für den TSV Kleinglattbach.

Nach diesem Ergebnis wird die SpVgg Gröningen-Satteldorf am 09.03.2024 gegen die TSG Hofherrnweiler versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 02.03.2024 gegen den TSV Dörzbach mitnehmen.

Statistik:

SpVgg Gröningen-Satteldorf

Doppel: Dürr / Pernfuß 0:1, Spang / Hintermaier 0:1

Einzel: S. Dürr 0:2, F. Pernfuß 0:2, F. Spang 2:0, P. Hintermaier 1:1

TSV Kleinglattbach

Doppel: Krilla / Wenz 1:0, Krilla / Schneider 1:0

Einzel: S. Krilla 2:0, J. Wenz 2:0, C. Krilla 1:1, M. Schneider 0:2